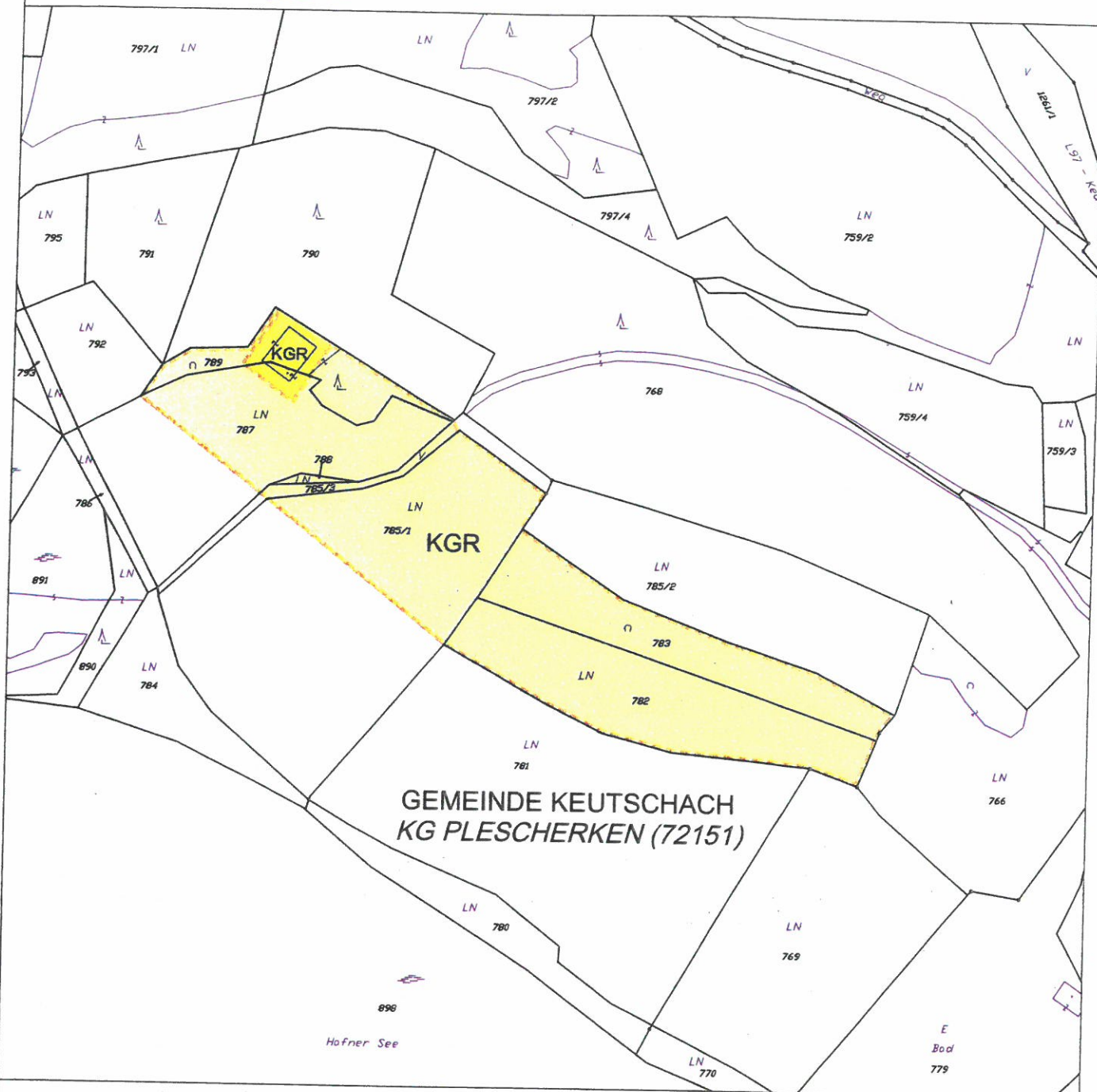


GEMEINDE KEUTSCHACH AM SEE

Lageplan ad 1/2015



UMWIDMUNG 1/2015



Von Bauland Kurgebiet
in Bauland Reines Kurgebiet

Gst 782	(5.557 m ²)	KG Plescherken 72151
Gst 783	(3.440 m ²)	KG Plescherken 72151
Gst 785/1 zT.	(4.453 m ²)	KG Plescherken 72151
Gst 785/3 zT.	(355 m ²)	KG Plescherken 72151
Gst 787 zT.	(3.591 m ²)	KG Plescherken 72151
Gst 788	(79 m ²)	KG Plescherken 72151
Gst 789 zT.	(1.266 m ²)	KG Plescherken 72151
im Gesamtausmaß von 18.741 m ²		

BESTAND



Bauland Reines Kurgebiet

Genehmigt mit Bescheid vom 8. AUG. 2017

Zl. 3Ro- 54-1/3-2017

Amt der Kärntner Landesregierung



KAVALIREK Consulting ZT e.U.
Raumordnung und Umweltplanung
Ingenieurkonsulting Geographie - Einzelneinnehmer (FN 387702) - Mag. Christian Kavalirek

Bearbeitung: Mag. C. Kavalirek, Mag. A. Kubec
Datum: 16.06.2015



M 1 : 2 5 0 0



**Änderung des Flächenwidmungsplanes
der Marktgemeinde Poggersdorf**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 8. August 2017, Zl. 03-Ro-88-1/5-2017, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Poggersdorf vom 21. März 2017, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

7/2009 eine Teilfläche von ca. 7.158 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 1216, KG Leibsdorf, in Bauland-Wohngebiet (§ 3 Abs. 5 K-GplG 1995),

7/2016 eine Teilfläche von ca. 2.996 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 630, KG Pubersdorf, in Bauland-Wohngebiet (§ 3 Abs. 5 K-GplG 1995) und

8/2016 eine Teilfläche von ca. 2.700 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 2590, KG Windisch St. Michael, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 8. August 2017

Für die Kärntner Landesregierung:
Die Landeshauptmann-Stellvertreterin:
Dr. S c h a u n i g – K a n d u t

**Änderung des Flächenwidmungsplanes
der Marktgemeinde Poggersdorf**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 8. August 2017, Zl. 03-Ro-88-1/4-2017, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Poggersdorf vom 21. März 2017, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

9/2016 eine Teilfläche von ca. 5.941 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 1131/1, KG Leibsdorf, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995) und

10/2016 eine Teilfläche von ca. 1.037 m² aus dem als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstück Nr. 1131/1, KG Leibsdorf, in Verkehrsflächen – allgemeine Verkehrsfläche (§ 6 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 8. August 2017

Für die Kärntner Landesregierung:
Die Landeshauptmann-Stellvertreterin:
Dr. S c h a u n i g – K a n d u t

**Änderung des Flächenwidmungsplanes
der Marktgemeinde Grafenstein**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 8. August 2017, Zl. 03-Ro-41-1/7-2017, den Beschluss des Gemeinderates der Marktgemeinde Grafenstein vom 15. Dezember 2016, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter Punkt

268/2016 eine Teilfläche von ca. 2.794 m² aus den als Ersichtlichmachungen – Hauptbahn – Bestand festgelegten Grundstücken Nr. 27/5, 26/15, 26/14, .140 und 26/2, je KG Grafenstein, in Grünland-Garten (§ 5 Abs. 2 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 8. August 2017

Für die Kärntner Landesregierung:
Die Landeshauptmann-Stellvertreterin
Dr. S c h a u n i g – K a n d u t

**Änderung des Flächenwidmungsplanes
der Gemeinde Keutschach am See**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 8. August 2017, Zl. 03-Ro-54-1/3-2017, den Beschluss des Gemeinderates der Gemeinde Keutschach am See vom 4. Mai 2017, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

1/2015 eine Teilfläche von ca. 18.741 m² aus den als Bauland-Kurgebiet festgelegten Grundstücken Nr. 782, 783, 785/1, 785/3, 787, 788 und 789, je KG Plescherken, in Bauland-Reines Kurgebiet (§ 3 Abs. 6 K-GplG 1995) und

2/2015 eine Teilfläche von ca. 2.877 m² aus dem als Bauland-Kurgebiet festgelegten Grundstück Nr. 785/2, KG Plescherken, in Bauland-Reines Kurgebiet (§ 3 Abs. 6 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 8. August 2017

Für die Kärntner Landesregierung:
Die Landeshauptmann-Stellvertreterin:
Dr. S c h a u n i g – K a n d u t

**Änderung des Flächenwidmungsplanes
der Gemeinde Irschen**

Die Landesregierung hat mit Bescheid vom 8. August 2017, Zl. 03-Ro-52-1/5-2017, den Beschluss des Gemeinderates Gemeinde Irschen vom 26. Juni 2017, mit welchem der Flächenwidmungsplan insofern geändert wurde, als unter den Punkten

3/2016 eine Teilfläche von ca. 900 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstücken Nr. 764, 767 und 776, je KG Simmerlach, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

9/2016 eine Teilfläche von ca. 370 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstücken Nr. 474/1 und 474/2, je KG Irschen, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

1/2017 eine Teilfläche von ca. 950 m² aus den als Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland festgelegten Grundstücken Nr. 764, 767 und 776, je KG Simmerlach, in Bauland-Dorfgebiet (§ 3 Abs. 4 K-GplG 1995),

2/2017 eine Teilfläche von ca. 430 m² aus den als Bauland-Dorfgebiet festgelegten Grundstücken Nr. 764 und 767, je KG Simmerlach, in Grünland-Land- und Forstwirtschaft, Ödland (§ 5 K-GplG 1995)

festgelegt wurde, gemäß § 13 Abs. 5 in Verbindung mit § 15 Abs. 5 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995, LGBl. Nr. 23, in der geltenden Fassung, genehmigt.

Klagenfurt am Wörthersee, am 8. August 2017

Für die Kärntner Landesregierung:
Die Landeshauptmann-Stellvertreterin:
Dr. S c h a u n i g – K a n d u t

SlG

Allesch